

Stadtverwaltung Burg Stargard  
Mühlenstr. 30  
17094 Burg Stargard  
[buergemeister@burg-stargard.de](mailto:buergemeister@burg-stargard.de)

Cammin, 10.04.2020

**Stellungnahme zum Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 21**  
**Sondergebiet Ferienhäuser „Birkenallee Cammin“**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Fristgemäß möchte ich mich zu o.g. Thematik, insbesondere zum Pkt. 6.0 Umweltbericht äußern.

Als Einwohnerin von Cammin, wohnhaft im Seeweg/Ecke Birkenallee ist von der geplanten Maßnahme auch mein Lebensraum und auch der meiner Angehörigen betroffen.

Seit Längerem beobachte ich, wie das einst als sinnvoll in die natürlichen Gegebenheiten eines Biotops in der Uferzone gestalteten Gelände dem entgegenstehend nach und nach verändert wird.

Das ist der Fall seit Familie Heller das Grundstück bewirtschaftet.

Es wurden z.B. Koniferen, Kirschlorbeer u.a. nicht einheimische und nicht in die Uferzone eines Sees passende Arten (Nadelbäume) in großer Zahl gepflanzt, mit Folie umgeben und mit Schotter abgedeckt, Wege befestigt und artenarmer Zierrasen angelegt.

Jetzt im Bebauungsplan Nr. 21 nimmt man diesen Zustand als gegeben an (lt. Pkt. 6.2.12), um das Biotoppotential zu bewerten.

Noch sind etliche, auch bedrohte Arten hier vorhanden. Die in Pkt. 7.6 enthaltene Tabelle 1 ist zu ergänzen.

Vorhanden sind hier weiterhin:

- Laubfrosch
- Rotbauchunke
- Kammmolch
- Moorfrosch
- Springfrosch
- Wechselkröte
- Zauneidechse
- Biber

Der Erhalt der Artenvielfalt sowohl bei Pflanzen als auch Tieren wird verhindert.

Als Auflage sollte eine Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands der vorgefundenen Biotoptypen gefordert werden.

Ich bitte, Ihre Entscheidungen dahingehend zu prüfen, dass nicht noch mehr unseres lt. Pkt. 6.2.1.6 als „sehr hoch schutzwürdig“ eingeschätzten Camminer Seentales verdorben wird.

Mit freundlichen Grüßen

██████████